



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 1 von 6

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktname: HC 56 Bondurin

Hersteller / Lieferant:

BUZIL-Werk Wagner GmbH & Co KG

Fraunhofer Str. 17

D-87700 Memmingen

Tel. 0049(0)-8331-930-6

Fax 0049(0)-8331-930-880

Notfallauskunft:

0049(0)-8331-930-730

2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Charakterisierung:

Konzentrierter Schonreiniger für empfindliche Oberflächen.

Inhaltsstoffe (gem. EG-Empfehlung):

<5% anionische Tenside, <5% Polycarboxylate, enthält Konservierungsmittel.

Weitere Inhaltsstoffe: Alkohol, wasserlösliche Lösemittel, Hilfsstoffe, Duftstoffe, Farbstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

1-5% anionische Tenside, CAS 68439-57-6, EINECS/ELINCS 270-407-8

Xi; R 38, R 41

1-5% 1-Methoxy-2-propanol, CAS 107-98-2, EINECS/ELINCS 203-539-1

R 10

MAK: 370 mg / m³

1-5% Ethanol, CAS 64-17-5, EINECS 200-578-6

F, R 11

MAK = 1900 mg / m³

3 Mögliche Gefahren

Siehe Kapitel 11 und 12.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 2 von 6

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 3 von 6

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Siehe Kapitel 2.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atenschutz:	Nicht erforderlich.
Handschutz:	Nicht erforderlich.
Augenschutz:	Nicht erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Geruch: Parfüm

pH-Wert (20°C): 6,5 - 7,5

Schmelzpunkt / Schmelzbereich: ca. 0°C

Siedepunkt / Siedebereich: > 90 °C

Flammpunkt: 53 °C

Zündtemperatur: ---

Explosionsgefahr:
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Dichte (25 °C): 1,06

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: vollständig löslich

Viskosität (25 °C): < 10 mPas



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 4 von 6

10 Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Reaktionen:

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

Hautkontakt:

Leicht reizend.

Augenkontakt:

Reizwirkung.

Verschlucken:

Bei Erbrechen Erstickungsgefahr wegen Schaumbildung.

LD 50 (Ratte) > 2000 mg / kg.

12 Angaben zur Ökologie

Ein Öko-Testat (auf Deutsch oder Englisch) mit detaillierten Angaben zur Umweltverträglichkeit ist auf Anfrage erhältlich.

13 Hinweise zur Entsorgung

Kleinere Mengen mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Leere Verpackungen mit viel Wasser ausspülen und dann einer Wiederverwertung, geordneten Deponierung oder Verbrennung zuführen.

Abfallschlüssel Produkt:

070699

Abfallschlüssel Verpackung:

150102



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 5 von 6

14 Angaben zum Transport

ADR:

Kein Gefahrgut nach ADR.

Das Produkt ist nicht selbstunterhaltend weiterbrennbar. Trotz eines Flammpunktes < 61 °C entfällt daher eine Einstufung in Klasse 3.

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Das Produkt ist nicht selbstunterhaltend weiterbrennbar. Trotz eines Flammpunktes < 55 °C entfällt daher eine Klassifizierung als entzündlich.

Obwohl das Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir die Sicherheitsratschläge zu beachten.

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften (Deutschland)

Das Produkt ist eine wäßrige Zubereitung und enthält <30% organische Lösemittel (VOC) nach 1999/13/EG.

VbF-Klasse: ---

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 1 - schwach wassergefährdend.



SICHERHEITSDATENBLATT

(Gemäß 2001/58/EG)

HC 56 Bondurin

Ausgabestand: 31. 7. 2002

Seite 6 von 6

16 Sonstige Angaben

Nur für gewerbliche Anwendung - kein Publikumsprodukt.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

GISBAU Produktcode für Reinigungs- und Pflegemittel:

GU 40

Ansprechpartner:

Dr. Bernd Sonnberger, Reinhard Wagner.

Wortlaut R-Sätze (vgl. Kapitel 2)

R 10 Entzündlich.

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R 21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R 34 Verursacht Verätzungen.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 37 Reizt die Atmungsorgane.

R 38 Reizt die Haut.

R 41 Gefahr ernster Augenschäden.

R 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R 51 Giftig für Wasserorganismen.

R 52 Schädlich für Wasserorganismen.

R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden hervorrufen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.